

Jahresbericht
des 15. Jugendgemeinderates
Ettlingen
2021/22

Stand 29.03.2022



Inhaltsverzeichnis

1.	Der 15. Ettlinger Jugendgemeinderat	3
1.1	Von wann bis wann war der 15. Ettlinger Jugendgemeinderat aktiv?.....	3
1.2	Wer war im Jugendgemeinderat vertreten?	3
1.3	Teilnahme an Sitzungen des Jugendgemeinderats	3
1.4	Ansprechpartner und Geschäftsstelle für den Jugendgemeinderat.....	4
1.5	Kontakt mit dem Jugendgemeinderat	4
2.	Aktionen des 15. Ettlinger Jugendgemeinderates	4
2.1	Verabschiedung der alten und Verpflichtung der neuen Jugendgemeinderäte	4
2.2	Konstituierende Sitzung	5
2.3	Einführungsseminar des 15. JGR	5
2.4	Ausscheiden Sinan Weber und Nachrücken Fabian Heinen	6
2.5	Corona und JGR – nichtstattgefundene Aktionen im Jahr 2021/22 des JGR	7
2.6	Specht	8
2.7	Partnerstädte	8
2.8	Digitalisierung	8
2.9	Nachhaltigkeit	9
2.10	JGR Wahl	9
2.11	Neugestaltung Skateplatz	9
2.12	Politik näherbringen	10
2.13	Girls Go Politics: Onlinemeeting (16.11.2021)	10
2.14	Aufräumen im Wasenpark	10
3.	Ausblick	11

1. Der 15. Ettlinger Jugendgemeinderat

1.1 Von wann bis wann war der 15. Ettlinger Jugendgemeinderat aktiv?



Die Wahl zum 15. Jugendgemeinderat fand vom 19.04. bis 31.04.2021 digital über das Wahlsystem von Polyas statt. Der 15. Jugendgemeinderat konstituierte sich in seiner ersten Sitzung am 17.05.2021.

Die Mitglieder wählen aus ihrer Mitte einen Sprecher und dessen Stellvertreter. Der Sprecher ist Ansprechpartner für die Verwaltung. Der Jugendgemeinderat entscheidet, wer den Vorsitz führt. Soweit die Sitzungen auf Wunsch des Jugendgemeinderates vom Oberbürgermeister bzw. seinem Stellvertreter oder einem Stellvertreter der Verwaltung geleitet werden sollen, hat dieser kein Stimmrecht.

1.2 Wer war im Jugendgemeinderat vertreten?

Zum Sprecher des Jugendgemeinderats wurde **Aleksander Matić** gewählt. Stellvertretender Sprecher ist **Lukas Seifried**.

Jing Jing Wang wurde als Vertreterin für das Kuratorium des Kinder- und Jugendzentrums Specht gewählt und **Darryl Ruppert** zum Schriftführer ernannt.

Die restlichen Mitglieder waren: **Niklas Schaub, Niklas Ulbrich, Leo Sauerborn, Marcel Schröder, Julia Gosniz, Fabian Vandersee, Sinan Weber** (bis 31.10.2021) und **Fabian Heinen** (ab 09.12.2021).

1.3 Teilnahme an Sitzungen des Jugendgemeinderats

Am 17.05.2021 trafen sich alle neugewählten sowie bereits aktiven Jugendgemeinderäte zur konstituierenden Sitzung des 15. Ettlinger Jugendgemeinderates. In der von Oberbürgermeister Johannes Arnold geleiteten Sitzung wurden die Jugendgemeinderäte über Aufgaben und Pflichten ihres Amtes in Kenntnis gesetzt und im Anschluss daran in ihrem Amt vereidigt. Mit der Wahl des Sprechers des JGR, der Wahl dessen Stellvertreters, der Wahl der Vertreterin für das Kuratorium des Kinder- und Jugendzentrums Specht sowie der Ernennung des Schriftführers und dessen Stellvertreters wurden alle Formalien einer konstituieren Sitzung durchgeführt.

Die Teilnahme an Sitzungen des Ettlinger Jugendgemeinderats ist eine der wichtigen Aufgaben eines Jugendgemeinderates. Sie finden turnusmäßig einmal im Monat statt und bieten den Jugendgemeinderäten einen Rahmen für den informativen Austausch aufkommender Ideen, dem Planen neuer Projekte oder dem Aufsetzen von Anträgen. So kam es nicht selten dazu, dass Themen intensiv diskutiert und unterschiedliche Meinungen zum Ausdruck gebracht worden sind.

Die Diskussionen führten dabei stets zu zielführenden Ergebnissen, was auch daran lag, dass zumeist so gut wie alle Jugendgemeinderäte an den Sitzungen teilnehmen konnten. Die vielfältigen Tagesordnungen der einzelnen Sitzungen wurden dabei nicht aus den Augen verloren und stets gewissenhaft abgearbeitet.

Im Zuge neuer „Corona-Wellen“ mussten die Sitzungen des Jugendgemeinderates vermehrt ins online-Format umgelagert werden. Dazu wurde das stadt-eigene Videokonferenzsystem „@lingen verbindet“ verwendet, was einen grundsätzlichen Austausch zuließ, tiefgreifende Diskussionen jedoch nur noch rudimentär von Statten gehen ließ. Durch unterschiedliche technische Komplikationen, das Abhandenkommen von persönlichem Kontakt sowie die zeitweise Trägheit des Netzes musste die Qualität der Sitzungen durch die Maßnahme, diese online stattfinden zulassen leider etwas lei-



den, was jedoch nicht heißt, dass die Meetings nicht produktiv waren. Dennoch hoffen wir natürlich, dass die Sitzungen des dann 16. Ettlinger Jugendgemeinderates wieder in Präsenz abgehalten werden können (Rico Lösel).

1.4 Ansprechpartner und Geschäftsstelle für den Jugendgemeinderat

Stadt Ettlingen - Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Geschäftsstelle Jugendgemeinderat
Schillerstraße 7-9
76275 Ettlingen

Christina Leicht-Rehberger
Telefon: 07243/101-509

Heike Orlovius
Telefon: 07243/101-302

Email: bjfs@ettlingen.de
Homepage: www.jgr-ettlingen.de

Aufgaben der Geschäftsstelle:

Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Wahlen, Einführung des neuen Jugendgemeinderats, Vorbereitung der JGR-Sitzungen, Unterstützung bei Projekten, Begleitung der Jugendgemeinderät*innen

1.5 Kontakt mit dem Jugendgemeinderat

Facebook:

www.facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen

Homepage:

www.JGR-Ettlingen.de

Instagram:

https://instagram.com/jgr_ettlingen/

Über die Geschäftsstelle:

bjfs@ettlingen.de

Snapchat:

jgr_ettlingen

2. Aktionen des 15. Ettlinger Jugendgemeinderates

2.1 Verabschiedung der alten und Verpflichtung der neuen Jugendgemeinderäte

In der Gemeinderatssitzung am 21. Juli 2021 in der Stadthalle Ettlingen wurden die ausscheidenden Jugendgemeinderäte feierlich verabschiedet.

Die neuen JGR wurden bereits in der konstituierenden Sitzung am 17.05.2021 verpflichtet. Sie sprachen gemeinsam die Verpflichtungsformel „**Ich gelobe, meine Pflichten bei der Tätigkeit als Jugendgemeinderat uneigennützig, verantwortungsbewusst und gewissenhaft zu erfüllen**“ und unterzeichneten die Niederschrift.

2.2 Konstituierende Sitzung

Am 17.05.2021 fand die konstituierende Sitzung des Jugendgemeinderates mit Oberbürgermeister Johannes Arnold statt.

Die konstituierende Sitzung wird laut Leitlinien durch den Oberbürgermeister geleitet. Es finden

1. die Wahl des Sprechers/Sprecherin (gem. Zi. 3 Abs. 2 der Leitlinien)
2. die Wahl des Stellvertreters/Stellvertreterin (gem. Zi. 3 Abs. 2 der Leitlinien)
3. die Wahl des Vertreters/Vertreterin für das Kuratorium des Kinder- und Jugendzentrums Specht (gem. Ortsrecht (A22)) und
4. die Ernennung des Schriftführers/Schriftführerin und dessen Stellvertreter/Stellvertreterin

statt.

2.3 Einführungsseminar des 15. JGR

Das Einführungsseminar für den 15. Jugendgemeinderat fand am 11. und 12. Juni 2021 teils online statt und wurde von der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats organisiert.

Einführungsseminar

Freitag, 11. Juni 2021
und Samstag, 12. Juni 2021

Ettlingen

- 15:00 Uhr Begrüßung und Vorstellen des Ablaufs
- 15:15 Uhr Vorstellung der Jugendgemeinderäte und -rätinnen
- 15:30 Uhr ☒ Ziele und Aufgaben des Jugendgemeinderats ☒ Wahlordnung und Leitlinien ☒ Regularien
- 16:15 Uhr Deine Challenge
- 16:30 Uhr Online Kaffeepause
- 17:00 Uhr theoretische Inputs
↳ Wie schreibe ich ein Protokoll? ↳ Wie schreibe ich einen Pressetext? ↳ Wie leite ich eine Sitzung! ↳ Mein Auftreten als JGR! ↳ Fünf Grundregeln einer Rede
- 17:45 Uhr **Pause**

© Stadt Ettlingen

Einführungsseminar

Freitag, 11. Juni 2021
und Samstag, 12. Juni 2021

Ettlingen

- 19:00 Uhr Jugendgemeinderatssitzung
- 20:30 Uhr Wie geht es morgen weiter?
- Ende ca. 21:00 Uhr**
- Samstag, 11. Juni 2021
- 08:30 Uhr Ankommen
- 09:15 Uhr Unsere Projektideen, unsere Ziele
- 10:00 Uhr Ettlingen erkunden
- 13:30 Uhr Seminarauswertung und Feedback
- Ende ca. 14:00 Uhr**

© Stadt Ettlingen

Vom 11. bis zum 12.6.2021 das traditionelle Einführungswochenende vom JGR stattgefunden. Wir durften unsere neu gewählten Mitglieder herzlich begrüßen und diese in ihre Tätigkeiten in unserem wichtigen Gremium einführen.

Corona geschuldet lief der Freitag, der 11.6.2021, leider nur online ab. Es gab jedoch viele spannende Kennlernspiele, Challenges und sonstige organisatorische Informationen. Des Weiteren wurden sämtliche Projekte und Aufgaben verteilt.

Am Samstag konnten wir uns dann endlich in Präsenz sehen, wenn auch pandemiebedingt nur in Gruppen von 2 Personen. Gemeinsam liefen wir dann durch Ettlingen durch und schauten uns Projektergebnisse an, die bereits Jugendgemeinderäte vor uns erreicht haben sowie was wir noch bewegen und verbessern wollen. Nach diesem spannenden Rundgang befassten wir uns noch mit dem Wasenparkquiz, wobei an verschiedenen Stellen in Ettlingen Codes auf Schilder gedruckt waren, die wir mit dem Handy einscannen konnten. Aus drei Antwortmöglichkeiten sollten wir dann die richtige auswählen, um einen Buchstaben für das Lösungswort zu bekommen.

Am Samstagnachmittag lief das Wochenende leider wieder online aus. Die Challenges, die wir am Freitag bekommen hatten wurden präsentiert. So musste beispielsweise Niklas Ulbrich seine Tasse anpreisen, als wäre sie sehr viel wert und sollte die anderen Jugendgemeinderäte davon überzeugen, diese zu kaufen. Auch Challenges, wie den Lieblingssport vorstellen oder sich zu verkleiden waren dabei.

Zwar war unser Einführungswochenende durch Corona größtenteils online, jedoch hat es allen Jugendgemeinderäten sehr viel Spaß bereitet. Wir konnten uns großartig kennenlernen, zukünftige Aufgaben und Projekte planen und nach dieser langen Pandemie-Durststrecke uns endlich wieder in Präsenz sehen – wenn auch leider nur teilweise (Niklas Ulbrich).



2.4 Ausscheiden Sinan Weber und Nachrücken Fabian Heinen

Der Jugendgemeinderat Sinan Weber ist zum 1. November 2021 berufsbedingt aus Ettlingen weggezogen.

Laut Wahlordnung des Jugendgemeinderats A 23, § 6 scheidet er damit aus dem Jugendgemeinderat aus und die/der Ersatzbewerber/in mit der jeweils höchsten Stimmenzahl rückt nach. Das ist Fabian Heinen, er belegte mit 165 Stimmen Platz 7 der Wahl 2021.

Fabian Heinen ist 16 Jahre alt und besucht das Albertus-Magnus-Gymnasium. Sein Motto lautet: „Ettlingen bewegen – und zwar umweltfreundlich“ und er setzt sich für ein besseres Netz und bessere Fahrradwege für die oberen Stadtteile ein. In seiner Freizeit singt er und spielt Posaune. Im Rahmen der Jugendgemeinderatssitzung am 9. Dezember wurde Fabian Heinen als Jugendgemeinderat verpflichtet. Er erhielt seine Urkunde und sprach die Verpflichtungsformel.

Sinan Weber danken wir herzlich für sein langjähriges Engagement als Jugendgemeinderat. Sinan war seit 2018 Jugendgemeinderat und hat sein Amt mit viel Engagement und guten Ideen ausgefüllt. Er setzte sich vor allem für die Kooperation zwischen Ettlinger Vereinen und deren Jugendabteilungen, den Ausbau des Stadt-WLANs und für Sportveranstaltungen ein. Für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir ihm alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Seit dem 9. Dezember sitze ich nun im Jugendgemeinderat. Ich durfte nachrücken, weil Sinan Weber aus dem Jugendgemeinderat ausschied. Bei der Jugendgemeinderatswahl 2021 hatte ich 165 Stimmen erhalten und war damit als einziger von den sieben Bewerbern nicht gewählt worden. Mein Name ist Fabian Heinen, ich bin 16 Jahre alt und besuche die 11. Klasse des Albertus-



Magnus-Gymnasiums in Ettlingen. Meine Freizeit verbringe ich hauptsächlich mit Musik: Ich spiele Posaune und singe in mehreren Chören sowie einem selbstgegründeten A Capella-Ensemble, für das ich Songs arrangiere und schreibe. Für den Jugendgemeinderat habe ich mich beworben, weil ich mich auch stark für Politik interessiere. So habe ich beispielsweise während des Homeschoolings regelmäßig im Hintergrund Bundestagsdebatten verfolgt. Da man im Jugendgemeinderat die Grundlagen der Politik kennenlernen und auch ausüben kann, musste ich gar nicht lange überlegen, ob ich kandidiere. Dass ich die Wahl verloren habe, ist inzwischen kein Thema mehr, da ich ja nachrücken konnte. Bleibenden Eindruck haben eher die geringe Wahlbeteiligung von nur 12% sowie

die geringe Bewerberzahl von 7 Jugendlichen für 6 Plätze im Jugendgemeinderat hinterlassen. Umso froher bin ich, dass wir bei der diesjährigen Wahl 11 Kandidaten haben. Das Interesse am Jugendgemeinderat scheint deutlich gestiegen zu sein und ich hoffe, dass sich dies auch in der Wahlbeteiligung zeigen wird. Das wir 11 Kandidaten haben, bedeutet leider auch, dass 5 Jugendliche nicht gewählt werden, doch möchte ich diese ermutigen: Noch hat man Chancen, in den Jugendgemeinderat zu kommen, und im Ernstfall muss man eben im nächsten Jahr wieder kandidieren. Das hatte ich mir auch vorgenommen (Fabian Heinen).

2.5 Corona und JGR – nichtstattgefundene Aktionen im Jahr 2021/22 des JGR

Auch in diesem Jahr hat Corona bei uns im Jugendgemeinderat Ettlingen seine Spuren hinterlassen und uns die Arbeit erschwert. Zwar konnte im Gegensatz zu 2020 die JGR-Wahl stattfinden, jedoch hatte diese aufgrund der Home-Office Zeit vieler Schüler, zu einer geringeren Wahlbeteiligung geführt. Die Sitzungen waren meist zwar in Präsenz, jedoch manchmal mit Maske und zum Schluss sogar wieder online. Das Hauptproblem war jedoch, dass wir aufgrund der Ansteckungsgefahr keine Aktionen, Feste oder Treffen planen konnten. Dazu gehören die stadtbekanntes Faschingsparty, das Volleyballturnier, ein Wasenturnier oder weitere Aktionen, die wir nicht planen konnten. Die Hauptprobleme dafür, waren der hohe Aufwand, Tests zu organisieren, Corona Auflagen zu klären, Teilnehmer zu finden und alles hätte im Freien stattfinden müssen. Wir mussten uns also auf langfristige Projekte (z.B. Skaterplatz), Social Media Präsenz und weiteren kontaktarmen Dinge beschränken. Alles in allem war das natürlich schade und wir hoffen auf eine Besserung für den neuen Jugendgemeinderat (Niklas Schaub).



2.6 Specht

Die Specht-Kuratoriumssitzung 2021 wurde am Montag, dem 15. November um 17 Uhr im Specht abgehalten. Als diesjährige Ansprechpartnerin für das Kinder- und Jugendzentrum Specht nahm He Qian Jing Wang an der Sitzung teil. Es wurde eine Vielzahl an Themen angesprochen, Fokus



lag natürlich darauf, wie genau das Specht-Team das vergangene Jahr mit den Corona bedingten Einschränkungen zurechtkam. Zwar war es anfangs oftmals stiller im Specht-Haus als sonst gewohnt, jedoch konnten beliebte Aktivitäten wie der zum Beispiel der Mittagstisch und die Specht-Sommerferien trotzdem stattfinden - wenn auch mit Abstand und unter Einhaltung der Hygiene-Maßnahmen. Unter anderem wurde auch der Haushaltsplan für 2022 be-

sprochen und ein Ausblick für nächstes Jahr gegeben. Die Events, bei denen der Jugendgemeinderat sowie das Kinder- und Jugendzentrum Specht normalerweise zusammenarbeiteten, unter anderem auch das Hip-Hop Festival im Sommer, konnten leider aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. Jedoch hoffen wir, dass dies sich 2022 ändern wird und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Specht-Team in naher Zukunft (Jing Jing Wang).

2.7 Partnerstädte

Im Rahmen der am 22.11.2021 stattgefundenen Jugendgemeinderatssitzung bekamen wir Besuch von Frau Schmitt aus dem Ettlinger Stadtmarketing.

Sie klärte uns über die Geschichte unserer Partnerstädte auf und erläuterte uns das Entstehen der Partnerschaften und warum es so wichtig sei, dass die Ettlinger Jugend diese fortführt.

Klar ist, dass solche Partnerschaften nur durch Initiativen der Ettlinger Bürgerinnen und Bürger als auch denen unserer Partnerstädte möglich ist. Nur so können wir sicherstellen, dass das Werk von Generationen weitergetragen wird und unter neuen Einflüssen wieder ein Feuer der Freundschaft entfacht.

So wurden auch Jugendgemeinderäte gefunden, die sich dazu bereit erklärt haben als Pate für eine Stadt verantwortlich zu sein und sich in den Gesprächen einzubringen.

Unser Sprecher Aleksander war im privaten Rahmen im Sommer 2021 passenderweise nach Moskau gereist, wo er mit seiner Partnerin Natalja Rud aus der Ettlinger Partnerstadt Gatschina am deutsch-russischen Jugendforum der Städtepartnerschaften teilgenommen hatte, wo beide Projektideen ausgearbeitet hatten. An eine Fahrradtour mit anschließender Digitalisierung der Route dachten die Jugendlichen. Das kam in Ettligen als auch in Gatschina gut an. So wurde diese Idee in den Jugendgemeinderat getragen und die Zeit wird zeigen ob, wie und wann diese Idee in die Tat umgesetzt wird (Aleksander Matic).

2.8 Digitalisierung

Gemeinsam mit den Mitwirkenden des Digitalisierungsbeirats haben wir uns mit verschiedenen Themengebieten beschäftigt. Es ging um Themen wie den Klimawandel, die Optimierung, Digitalisierung & Zukunft in Ettligen. Wir haben unter anderem an dem Stadtentwicklungskonzept "Ettligen 2030+" gearbeitet & sind auf konkrete Fragen wie bspw. "Welche Probleme gibt es im Bereich der Bildung?", "Wie gelangen Kinder und Jugendliche gut und sicher in die Schule?" und "Welche Freizeitaktivitäten stehen uns zur Verfügung?" eingegangen. Das Konzept beinhaltet viele Lebensbereiche welche zukunftsrelevant sind & uns alle betreffen (Fabian Vandersee).

Am 24. Januar nahmen zwei Jugendgemeinderäte (Darryl und Fabian) an der Sitzung des Digitalisierungsbeirats online teil. Ebenfalls anwesend war der Oberbürgermeister Johannes Arnold sowie Bürgermeister Moritz Heidecker, Vertreter der verschiedenen Fraktionen im Gemeinderat und Abteilungsleiter im Themengebiet Digitalisierung. Der OB informierte die Teilnehmer über den Besuch einer kleinen Ettliger Delegation in die digitale Stadt Ahaus und berichtete von den

dortigen gesammelten Erfahrungen. In der Stadt wird alles digital über eine App gehandhabt und er berichtet darüber, dass er im Sommer einen weiteren Besuch mit einer größeren Delegation aus Vertreter des Digitalisierungsbeirats plant. Angebote der Stadt Ahaus reichen vom eKiosk bis zu autonomen Supermärkten und zum Fahrradverleih. Ein weiteres wichtiges Thema war die Verwendung von Haushaltsmittel für die kommenden Jahre, die vom Digitalisierungsbeauftragten Andreas Kraut berichtet wurden. Von der Beschaffung richtiger Sensoren, Vermessung der Alpegelwerten, neuen Raumsensoren in öffentlichen WC Anlagen, intelligenter Straßenbeleuchtung in Schöllbronn und hybriden Wanderkarten, war alles dabei. Ein wichtiges Anliegen des Jugendgemeinderates war der Ausbau des öffentlichen WLANs. Es wurde uns mitgeteilt, dass die Frei-volumen und Brennweite im Bereich des Schlosses erhöht und optimiert wurden. Ein weiteres wichtiges Thema für Ettlinger Jugendliche waren 80.000€ für Digitallabore an Schulen, sowie der Ausbau von WLAN in den Klassenräumen (Darryl Ruppert).

2.9 Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit spielt gerade jetzt eine große Rolle in unserem Leben. Die Klimadebatte hält seit mehreren Jahren an und es wird viel über unsere Politiker diskutiert, ob ihre Schritte denn die richtigen seien, die Erderwärmung zu stoppen.

Für den Klimawandel sind nicht nur die großen Entscheidungen wichtig, sondern auch die vielen kleinen. Gerade jeder einzelne kann dazu beitragen, dass wir die Erde am Leben halten – durch Nachhaltigkeit. Nachhaltigkeit setzt ein Konsumverhalten voraus, bei dem man bewusst nur so viel konsumiert, wie die Erde auch hergeben kann. Man sorgt dafür, dass die nächste Generation ebenfalls so viel Rohstoffe zur Verfügung hat.

Wir als JGR wollen den Jugendlichen in Ettlingen bewusstmachen, wie entscheidend ihr Konsumverhalten in der Zukunft sein wird. Bei den vergangenen Kinderfesten konnten wir schon zusammen mit der Johannesgemeinde einen nachhaltigen Stand aufbauen, bei dem Kinder aus vermeintlichem Müll tolle Spielzeuge basteln konnten.

Dies wird hoffentlich wieder stattfinden können. Außerdem sind für ältere Kinder, bzw. Jugendliche ähnliche Projekte geplant, bei denen gerade das Lernen im Vordergrund steht (Lukas Seifried).

2.10 JGR Wahl

Die Wahlen zum 16. Jugendgemeinderat von Ettlingen finden vom 21. März bis 01. April aufgrund der anhaltenden und unberechenbaren Corona Situation, wieder über das Onlinewahlportal statt. Der große Vorteil bei der Onlinewahl ist nicht nur, dass es einfacher und effektiver ist, nein, auch die Nutzung von Onlinewahlmöglichkeiten zeigt, wie fortschrittlich Ettlingen im Bezug auf die Digitalisierung ist. Um auch die Wahlbeteiligung bei der Onlinewahl möglichst zu steigern, wurde seitens der JGR Mitglieder viel Werbung im analogen Leben, also im eigenen privaten Umfeld oder in der Schule gemacht, als auch im Onlinebereich auf den Sozialen Plattformen wurde die Werbetrommel gut gerührt. Bei der diesjährigen Wahl steht eine bunt gemischte Palette an elf verschiedenen Kandidaten und Kandidatinnen zur Auswahl (Marcel Schröder).



2.11 Neugestaltung Skaterplatz

Durch die Corona-Pandemie konnten zwar viele beliebte Events des JGRs wie z.B. die alljährliche Faschingsparty leider nicht stattfinden, jedoch beeinträchtigte sie nicht den Tatendrang der einzelnen Jugendgemeinderatsmitglieder. Am besten zeigt sich dies wohl an der Neugestaltung des Skaterplatzes. Die Vorarbeit für den Antrag eines neuen Skaterplatzes begann im Oktober 2021: nach etlichen Diskussionen in den Sitzungen kamen wir zum Schluss, dass ein neuer und zentral gelegter Skaterplatz in Ettlingen nicht nur positiv in der wachsenden

Skater-Community, sondern auch von anderen Jugendlichen aufgenommen werden würde. Als zentral gelegt wurde hierbei in der Nähe des Horbachparks oder des Wasenparks definiert. Unterstützt wurde unser Vorhaben von insgesamt 1166 Unterschriften von Schüler und Schülerinnen der Ettlinger Schulen. Ein neuer Skaterplatz könnte zudem als zukünftiger Ort für JGR-Veranstaltungen und diversen Sportvereinen genutzt werden und überhaupt als allgemeiner Treffpunkt für die Jugendlichen dienen. Außerdem würden Skater und Skaterinnen in Ettlingen und Umgebung mit der Einrichtung nicht mehr nach Karlsruher-Skaterplätzen ausweichen müssen. Über den finalen Antrag für die neue Skateranlage wurde in einer Sitzung am Donnerstag, dem 12.12.2021, mehrheitlich mit einem "Ja" abgestimmt. Die Reaktion des Gemeinderates auf den Antrag bleibt noch abzuwarten - jedoch gab es schon eine Antwort von Oberbürgermeister Arnold: der Antrag wird von Fachämtern - welche in nächster Zeit vielleicht auch unsere Sitzungen besuchen werden - geprüft (Jing Jing Wang).

2.12 Politik näherbringen

Aufgrund von Corona gab es noch nicht so viele Fortschritte beim Thema Politik näherbringen. Wir haben bereits mehrere Projekte geplant darunter einen Instagram Live, sowie an der Schule für die politische Arbeit des JGR's zu werben. Ebenfalls geplant sind Umfragen zu den Interessen Ettlinger Jugendlichen (Darryl Ruppert).

2.13 Girls Go Politics: Onlinemeeting (16.11.2021)

Am Dienstag, dem 16. November 2021, nahm He Qian Jing Wang am Onlinemeeting "Girls Go Politics" teil. Zuvor wurde der JGR per Instagram vom offiziellen Account des Dachverbandes der JGR eingeladen. Die Veranstaltung fand um 19 Uhr statt und wurde über Microsoft Teams abgehalten. Nach einer kleinen Vorstellungsrunde wurden die rund 45 Teilnehmerinnen von Alena Trauschel, der jüngsten Landtagsabgeordneten im Landtag von Baden-Württemberg, begrüßt. Danach konnten die Anwesenden sich mit den Referentinnen Perla Londoles, Océane Delin und Minyue über die Themen Rassismus, Klimaschutz und Engagement in SMV und JGR unterhalten. Yvonne Heine erzählte zudem etwas über ihren Alltag als Bürgermeisterin und Studentin. Auch zwischen den Teilnehmerinnen kam es zu einem lebhaften Austausch. Die Online-Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie sehr Mädchen bzw. junge Frauen sich in der Politik stark machen und es bleibt wohl nur abzuwarten, was Referentinnen sowie Teilnehmerinnen noch alles erreichen werden (Jing Jing Wang).

2.14 Aufräumen im Wasenpark

Am 20. März 2022 trafen sich die Jugendgemeinderäte sowie eine derzeitige Kandidatin, Elena Bollack Fernández, von 10-11:30 Uhr im Wasenpark um dort den Müll einzusammeln und damit auch ein Zeichen gegen die Verschmutzung des Parks zu setzen. Zuvor gab es Beschwerden von einigen aufmerksamen Bürger*innen zur Verunreinigung des Wasenparks, welche unter anderem auch von den dort spielenden Jugendlichen stammt. Zigarettenstummel, Süßigkeiten Verpackungen, Flaschen, FFP2 Masken und vieles mehr: was alles aufgesammelt wurde machte schwer betroffen. Alle der Anwesenden waren sich einig: so sollte der Wasenpark nicht aussehen. Der Jugendgemeinderat wird sich auch in der nahen Zukunft für die Sauberhaltung des Wasenparks einsetzen und ermutigt Jugendliche in Ettlingen dies gleichzutun, hilft mit Ettlingen sauber zu halten (Jing Jing Wang).



3. *Ausblick*

Der 16. Jugendgemeinderat wird vom 21. Mai bis 01. April 2022 gewählt und konstituiert sich in seiner ersten Sitzung am 16. Mai 2022. Im Einführungswochenende Ende Juni/Anfang Juli werden die Ziele und Aufgaben für die Amtszeit des 16. Jugendgemeinderats diskutiert.

